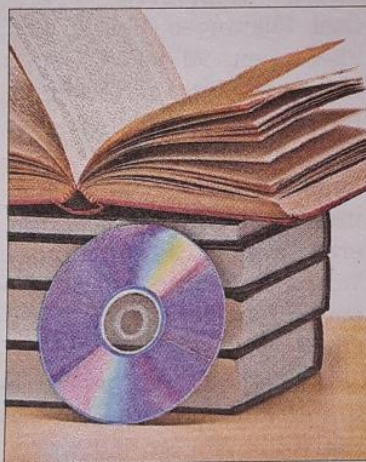


Kleine Freude mit „Kulturpost“

Kultur für alle Stuttgart ermöglicht in normalen Zeiten etwa 15 000 kostenfreie Kulturbesuche pro Jahr. Nun dürfen zwar Kultureinrichtungen wieder Besucher empfangen, aber aufgrund des begrenzten Platzangebots bei Veranstaltungen fallen auch die Kontingente für Menschen mit wenig Geld geringer aus. Um trotzdem eine kulturelle Teilhabe zu ermöglichen, hat der Verein jetzt das Projekt „Kulturpost“ ins Leben gerufen.

Bis Präsenz-Veranstaltungen wieder fester Bestandteil des kulturellen Lebens sein werden, möchte der Verein Menschen mit wenig Geld mit der neu gestarteten Initiative „Kulturpost“ eine Freude ma-

chen. Inhaberinnen und Inhaber der Bonuscard + Kultur können sich statt Freikarten für Kultureinrichtungen unter



Kostenfreie Bücher und CDs sollen in Corona-Zeiten Abwechslung bieten. Foto: Getty Images

www.kultur-fuer-alle.net/kulturpost Bücher und Musik CDs aussuchen und erhalten diese kostenfrei per Post zugeschickt. Möglich wird dies durch großzügige Spenden von Verlagen, Orchestern und Museen, die sich an der Aktion beteiligen und so Menschen mit wenig Geld in dieser Zeit ein kulturelles Extra zukommen lassen.

„Die Resonanz der angeschriebenen Verlage war groß und es kommen regelmäßig weitere Spenden dazu, sodass sich das Angebot stetig erweitert“, freut sich die Geschäftsführerin des Vereins Eva Ringer. Der kostenfreie Versand wird ebenfalls durch eine Spendenaktion ermöglicht. (ha)